

# Jahresbericht 2018 «Zentralschweizer Lamm»

Der Fokus stand im 2018 in der Konsolidierung vom Projekt «Zentralschweizer Lamm».

Ab Mai 2019 wird das Projekt ohne QuNav-Fördergelder auskommen müssen. Daher wurde die Projektstruktur und Finanzierung in Zusammenarbeit mit der WechslerMetzG überdacht und angepasst.

Damit kann das Projekt «Zentralschweizer Lamm» in eine positive Zukunft mit einer langfristigen Perspektive und einer gesunder finanziellen Struktur geführt werden.

Die Steuerungsgruppe tagte an drei Abenden. Verschiedene Vorbereitungs- und Abstimmungssitzungen fanden in einem kleineren Rahmen statt (Präsident, WechslerMetzG, Geschäftsführung)

Unser erfolgreiches Regio-Projekt erzeugt grosse Ausstrahlung in die gesamte Schweiz und wird entsprechend wahrgenommen. Verschiedene Presseartikel und Studien wurden veröffentlicht, in welchen «Zentralschweizer Lamm» positiv in Erscheinung trat. Einige wurden auf der Homepage veröffentlicht.

Zur Bekanntheitssteigerung haben wir an der LUGA 2018 in der Määrthalle zum dritten Mal einen Stand betrieben. Wir haben innovative Trockenfleischprodukte zur Degustation präsentiert und diese, sowie Voessen-Dosen, erfolgreich verkauft. Im weiteren haben wir die verschiedenen Lammfleischstücke in einer Kühlvitrine dem Publikum näher gebracht. Dem Publikum haben wir auch die einfache Möglichkeit zur einfachen Bestellung von Lammfleisch präsentiert. Im Weiteren konnten viele interessante Kontakte geknüpft werden.

Das Angebot an Lämmern hat im 2018 in verschiedenen Wochen die Nachfrage stark übertroffen. Wir haben die Aufnahme von neuen Produzenten daher Anfang 2018 gestoppt. Neue Produzenten, welche auch für das Alplammprogramm liefern können, werden nach Bedarf weiterhin aufgenommen. Aktuell liefern 53 Zentralschweizer Landwirte, im Haupt- oder Nebenerwerb, Lämmer ins Projekt. Auch Schafe sind laufend gesucht.

Seit Produzenten besteht nun eine Warteliste und wir können auf die qualitativen und asaisonalen Lieferungsbedingungen vermehrt den Fokus legen.

Die saisonalen Schwankungen bleiben beim Lammfleisch immer eine Herausforderung. Die rechtzeitige und vorausschauende Disposition (Frühzeitige Anmeldung Seite Lieferant) wird weiterhin sehr wichtig bleiben.

Geliefert wurden die Schafe immer direkt ab Hof in die Metzgerei in Nebikon. Die Transportzeiten lagen so im 2018 nie über einer Stunde!



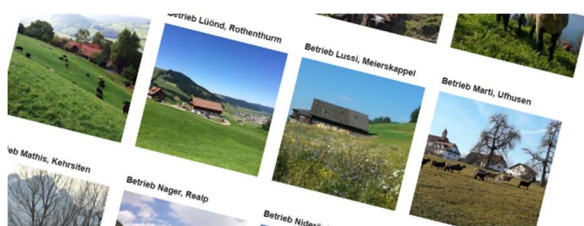
Die Zuschläge auf den QM-Preis blieben seit Projektbeginn bis Ende 2018 unverändert. Als Gegenleistung wird vom Produzenten eine hohe Qualität und eine saubere Registrierung und Meldung der Tiergeschichte erwartet. Ausscheren von Hals, Brust, Hinterteil ist Pflicht; bei Nichteinhaltung wurden Tiere zurückgewiesen! Lämmer welche älter als 10 Monate sind werden zum QM-Preis abgerechnet und können nicht über das ADR-Programm verwertet werden!

# Jahresbericht 2018 «Zentralschweizer Lamm»

Per 1. Januar 2019 wurde die erste Anpassung der Lieferbedingungen seit Projektbeginn wahrgenommen, welche den Produzenten per Brief im Oktober 2018 rechtzeitig kommuniziert wurde. Die aktualisierten Lieferbedingungen werden für die nächsten Jahre unverändert bleiben.

Mit unserem Partner (Verarbeiter und Vermarkter) Wechsler Metzger haben wir das Ziel: Vermarktung von 5000 Lammern/Jahr gelegt. Dies haben wir nahezu erreicht.

Mit dem trockenen Sommer war die Qualität der Schlachtlämmer im Herbst nicht gleich wie im 2017. Wir hoffen, dass das Jahr 2018 eine Ausnahme war.



Vom Produzenten wird vermehrt verlangt, dass er in seiner Region und seinem Umfeld Werbung macht; dazu werden Instrumente zur Verfügung gestellt:

Flyer, Internetauftritt, Betriebsportrait, Hof-Weidetafel

Aktuell haben 33 Betriebe ein Betriebsportrait erstellen lassen.

Da diese Seite am meisten Clicks hat, muss das zukünftige Ziel sein: Jeder Betrieb präsentiert sich auf dem Internet!

Die Internetseite wurde im 2018 weiterentwickelt. Die Anpassungen werden direkt vom Geschäftsführer übernommen. Ein Online-Bestell-Kanal auf der Internetplattform der Wechsler Metzger wurde im Sommer 2018 aufgebaut und ist mit unserer Internetseite verlinkt.

Erfolgsrechnung 2018: Bei einem Aufwand von 69'860.00 und Einnahmen von 46'196.65 wäre, ohne die Unterstützung durch Fördergelder, keine ausgeglichene Jahresrechnung möglich gewesen.

An einer gemeinsamen Sitzung der Steuerungsgruppe und dem Vorstand des Zentralschweizer Schafhaltervereins wurde die Projektorganisation per 1.1.19 angepasst. Nach dem Aufbau und der Konsolidierung des Projektes wird die strategische und operative Arbeit kleiner. Die Steuerungsgruppe Zentralschweizer Lamm wird daher aufgelöst und in den Vorstand des Zentralschweizer Schafhaltervereins integriert. Somit sind die Organisationsstrukturen vereinfacht und es braucht zukünftig weniger Sitzungen. Die aktuelle Organisation ist auf den Internetseiten [Zentralschweizer Lamm](#) und [Zentralschweizer Schafhalterverein](#) zu finden.

Ein Kernteam für spezifische Fragen, welches sich nur bei Bedarf trifft, bleibt bestehen. Dieses besteht aus: Ernst Vogel, Präsident Schafhalterverein; Christian Aeschlimann, SheepOnline; Markus Wechsler, Wechsler Metzger; Werner Wicki, Geschäftsführer

Ich danke:

- Der Wechsler Metzger AG;
- Dem Trägerverein Zentralschweizer Schafhalterverein und der Steuerungsgruppe;
- Den Produzenten;
- Den Partnerorganisationen:  
Migros Luzern; Luzerner Bauernverband; IP Suisse; Schweizerischer Schafzuchtverband; Das Beste Der Region; Bundesamt für Landwirtschaft und vielen weiteren wohlgesinnten Institutionen.

..... und freue mich auf die weiterhin gute Zusammenarbeit!

2. Januar 2019 / Geschäftsführer Werner Wicki